

Drei Wochen voller Begegnungen – Französische Pflegeschülerinnen zu Gast in Soltau

Drei Wochen, viele neue Eindrücke und ein bisschen Abenteuer: Vom 22. September bis 10. Oktober 2025 waren Schülerinnen des Lycée Simone Veil aus Angers in Soltau zu Gast. Im Rahmen des ProTandem-Austauschs lernten sie nicht nur das deutsche Pflegesystem kennen, sondern auch Land, Sprache und vor allem die Menschen.

Schon die Anreise mit der Deutschen Bahn war – ganz im Sinne echter deutsch-französischer Austauschtradition – nicht ohne kleine Umwege. Doch spätestens beim gemeinsamen Currywurst-Essen im Hotel war die Stimmung ausgelassen – und damit war das Eis gebrochen.



In der ersten Woche drehte sich alles ums Kennenlernen: Sprachübungen, Tandem-Projekte mit unseren Pflegeklassen, gemeinsames Kochen und Mittagessen im Schulrestaurant, Stadtbummel durch Soltau, ein Ausflug nach Hamburg und ein weiterer nach Bremen. Jeden Tag mischten sich Lachen, Staunen und neugieriges Fragen. Begleitet wurde die Gruppe von einer französischen Sprachbegleiterin – gebraucht wurde sie kaum, denn mit Händen, Füßen, Lächeln und Mut zum Versuch funktionierte die Verständigung wunderbar.

Eintauchen in den Pflegealltag

Nach dieser intensiven Startwoche ging es für die Gäste in die Praxis: zwei Wochen lang Praktikum in Pflegeeinrichtungen der Region. Dort konnten sie erleben, wie Pflege in Deutschland funktioniert – von der Arbeit im Team über die Organisation des Alltags bis zum Austausch mit den Bewohnerinnen und Bewohnern. „Die Herzlichkeit der Kolleginnen und Kollegen hat uns beeindruckt“, erzählte eine der Teilnehmerinnen beim Abschied. „Wir haben viel gelernt – über Pflege, über Deutschland und über uns selbst.“

Ein besonderer Dank gilt den beteiligten Pflegebetrieben – Stiftung Haus Zuflucht und Melancthonhaus –, die unsere Gäste herzlich aufgenommen und begleitet haben.

Fortsetzung folgt – auf französischem Boden

Im November heißt es dann: Auf nach Frankreich!
Die deutschen Auszubildenden aus der Pflege reisen



gemeinsam mit ihren Lehrkräften mit dem Zug nach Angers – ein Abenteuer auf Schienen, um Europa weiter zu erkunden. Auch sie werden in der ersten Woche ein sprachliches und kulturelles Programm an der französischen



Partnerschule erleben, bevor sie in den folgenden zwei Wochen Praktika in Pflegeeinrichtungen absolvieren.

Europa im Klassenzimmer

Ermöglicht wird dieses Projekt durch ProTandem, die deutsch-französische Agentur für den Austausch in der beruflichen Bildung. Seit über 40 Jahren fördert sie Begegnungen zwischen Auszubildenden beider Länder und unterstützt Programme, die berufliches Lernen mit interkulturellem Erleben verbinden. Ziel ist es, die europäische Zusammenarbeit lebendig zu machen – genau das, was in Soltau und Angers in diesen Wochen geschieht.

Ein Projekt mit Weitblick

Der Austausch ist ganz im Sinne der Europaschulstrategie der BBS Soltau: Horizonte erweitern, Einblicke in andere Länder und Kulturen ermöglichen und junge Menschen für ein gemeinsames Europa der Zukunft begeistern – offen, stark und gut vernetzt.